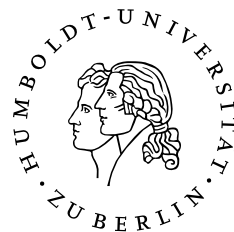


LEITFADEN ZUR EINSPARUNG VON ENERGIE



Stand: 28. Oktober 2022

Um in diesem Winter trotz gegebenenfalls auftretender Energieversorgungsengpässe Lehre und Betrieb in Präsenz aufrechtzuerhalten, muss die Humboldt-Universität ihren Energieverbrauch reduzieren. Alle Studierenden, aber auch alle anderen Mitglieder und Gäste der Humboldt-Universität, sind zur sparsamen Nutzung von Strom, Warmwasser und Heizenergie aufgefordert.

HINWEISE

■ Stoßlüften statt Kipplüften

Stoßlüften tauscht die Luft im Raum schnell aus und kühlt die Außenwände deutlich weniger als Kipplüften aus. Als Faustregel gilt: Öffnen Sie in Veranstaltungs- und Arbeitsräumen die Fenster für fünf bis zehn Minuten komplett und drehen Sie dabei stets die Thermostatventile herunter. Vor und nach Veranstaltungen öffnen Sie bitte aufgrund des andauernden Pandemiegeschehens grundsätzlich alle im Raum verfügbaren Fenster für fünf Minuten.

■ Energiesparend heizen

Sollten Sie feststellen, dass Thermostatventile hoch eingestellt sind, drehen Sie diese bitte auf Stufe zwei bis drei zurück. Dies entspricht einer Temperatur von 19 Grad. Stellen Sie die Thermostatventile nach Ihrer Veranstaltung auf Stufe eins, falls Sie wissen, dass nach Ihrer Veranstaltung keine weitere am selben Tag folgt.

Wichtig: Es wird nicht schneller warm, wenn Thermostatventile auf eine hohe Stufe gestellt werden. Die Stufen auf dem Thermostatkopf stehen für eine Temperatur, die im Raum erreicht werden soll.

■ Türen stets schließen

Halten Sie Raumtüren geschlossen, da Flure und andere Verkehrsflächen nicht beheizt werden.

■ Ungenutzte Räume nicht beheizen

Stellen Sie in Räumen, die temporär nicht genutzt werden, die Thermostatventile auf Frostschutz (❄️).

■ Der/die Letzte macht das Licht aus!

Nutzen Sie so oft es geht das Tageslicht zur Beleuchtung. Schalten Sie, wenn Sie einen Raum als Letzte:r für mehr als drei bis fünf Minuten verlassen, stets das Licht aus. Dies gilt auch für gemeinschaftlich genutzte Räume wie WCs.

■ Optimale Nutzung von Kühlschränken

Der Kühlschrank sollte nicht neben dem Heizkörper stehen. Wenig gefüllte Kühlschränke verbrauchen mehr Energie (leere Fächer können mit einem Pappkarton oder Zeitungspapier ausgefüllt werden). Bei der Nutzung von mehreren Kühlschränken, möglichst die Inhalte zusammenlegen und leere Kühlschränke ausstecken.

Jedes Grad weniger zu kühlen, spart bis zu 6 Prozent Strom! Tauen Sie den Kühlschrank/das Eisfach einmal ab, sollte sich Eis angesammelt haben. Dies spart bis zu 20 Prozent Strom.

■ Stromverbrauch senken

Für die Stromversorgung von Computer und Bildschirmen nutzen sie bitte einen Kippschalter, auch passives Licht (Tischlampe, Lichterkette) spart gegenüber einer Deckenbeleuchtung ein wenig Energie zusätzlich ein.

POTENZIALE

Energieeinspar- und Klimaschutzpotenziale



Eine um ein Grad geringere Raumtemperatur senkt den Heizenergieverbrauch um sechs Prozent, das entspricht ca.:

- ↓ 2.300 MWh des Heizenergieverbrauchs der Humboldt-Universität
- ↓ 460 Tonnen CO₂



Drei bis fünf Mal Stoßlüften täglich anstatt dauerhaftes Kipplüften spart sieben Prozent Heizenergie, das entspricht ca.:

- ↓ 2.700 MWh des Heizenergieverbrauchs der Humboldt-Universität
- ↓ 540 Tonnen CO₂

KONTAKT

Bitte kontaktieren Sie die Technische Abteilung bei technischen Störungen, Defekten oder fehlenden Thermostatventilen sowie Fragen zur Raumlüftung: energiesparen.ta@hu-berlin.de